

Stadtblatt

50 Jahre

FREI
BAD

JULI 2025

**FREIBADFEST
AM 26. UND
27. JULI 2025**

SEITE 51

VORSTELLUNG DER
KOMMUNALEN
WÄRMEPLANUNG
SEITE 5

SOMMER IN ALTÖTTING
SEITE 51

STADTRADELN 2025
SEITE 52

Die KZG Eurasier e.V. zeigt am 19.07.2025 für alle Hunde-Interessierten die Faszination Eurasier

Der Hundesportverein Mühldorf e.V. in der Oberhofener Str. 100 in Mühldorf stellt uns dafür sein Trainingsgelände zur Verfügung.

Lernen Sie die Faszination Eurasier kennen!

Unsere Eurasier stammen alle aus den vom Rassegründer Julius Wipfel, Weinheim, initiierten Ursprungsverpaarungen und deren Weiterentwicklung (u.a. unter Beteiligung des Verhaltensforschers und Nobelpreisträgers Conrad Lorenz) ab und besitzen das von ihm geforderte Wesen und Erscheinungsbild. Als eine der jüngsten Hunderassen Deutschlands ist der Eurasier seit 1973 eine nach den Standards des FCI und dem VDH anerkannte Hunderasse. Die KZG Eurasier e.V. ist der zuchtbuchführende Eurasier-Zuchtverein nach den Standards des FCI und dem VDH.

Der Eurasier ist ein Familien- und Begleithund der durch sein Erscheinungsbild und seinen liebevollen Charakter besticht. Er ist selbstbewusst, ruhig und ausgeglichen mit hoher Reizschwelle, wachsam und aufmerksam ohne lautfreudig zu sein, Fremden gegenüber zurückhaltend ohne aggressiv zu sein und mit einer starken Bindung an seine Familie. Das Besondere am Eurasier ist, dass er durch die Rückzüchtung und Kreuzung dreier sehr alter Hunderassen (Wolfspitz, Chow und Samojede) sehr ursprünglich geblieben ist und auch genetisch noch seinem wilden Wolfvorfahren entspricht. Das macht ihn zu einer sehr gesunden Hunderasse. Der

Eurasier ist nicht überzüchtet und kämpft deshalb nicht mit rassety-pischen Krankheiten wie man das von vielen anderen Rassen kennt. Gesundheit steht bei uns an oberster Stelle. Daher gibt es den Eurasier auch in vielen verschiedenen Farbschlägen. Auf Farbe wird nicht gezüchtet. Das Fell ist „wetterfest“ und „selbstreinigend“ und auch bei nassem Wetter nahezu geruchslos – er „hundelt“ nicht. Einmal die Woche ein paar Bürstenstriche reichen völlig aus. Sein Lächeln hat er vom Samojeden geerbt. Für Zwingerhaltung ist er jedoch keinesfalls geeignet. Unsere Eurasier werden in Hobby-Zucht im Wohnbereich ihrer Familie mit Auslauf in einen angrenzenden Garten gezüchtet. So wird eine Zucht aus Erwerbsgründen und eine Überbeanspruchung der Zuchthündinnen vermieden. Die Vermittlung unser Welpen erfolgt ausschließlich über unsere zentrale Welpenvermittlung (Homepage: www.eurasier.de).

Am Samstag zeigen Eurasier-Besitzer aus dem In- und Ausland ihre Hunde und es wird der Tagessieger ermittelt. Auch Welpen und Junghunde sind schon mit dabei. Sie dürfen sich auf mind. 65 tolle Fellbündel freuen, die die ganze Vielfalt der Rasse zeigen. Am Sonntag erfolgt die sog. Nachzuchtbeurteilung in kleinerem Kreis. Hier werden die Hunde ab dem Alter von 1 Jahr noch einmal genauer angeschaut und einem Wesenstest unterzogen. Dies hilft uns als verantwortungsvollem Zuchtverband unsere Zuchtergebnisse zu dokumentieren und neue Zuchtpotentiale zu generieren.

Besucher, die bereits einen 4-beinigen Freund haben und zur Ausstellung kommen möchten, müssen bitte einen gültigen Impfausweis für ihren Schützling vorzeigen.

Georg und Michaela Buttinger

ANZEIGE



Vorankündigung

KZG
– immer eine Nasenlänge voraus!

**SRA –
Spezial-Rassehunde-Ausstellung
für Eurasier (CAC)
am 19. Juli 2025**

**und ZTP – Nachzuchtbeurteilung
am 20. Juli 2025
in
Mühldorf a.Inn**

Wer ist Altöttings bester Schulabgänger?

Herausragende Absolventinnen und Absolventen werden geehrt

Wie jedes Jahr möchte die Kreisstadt Altötting Schüler mit besonders herausragenden Leistungen ehren. Alle Absolventinnen und Absolventen mit ausgezeichneten Ergebnissen aus Altöttinger Schulen werden eine schriftliche Einladung erhalten. Alle Schülerinnen und Schüler, die einen guten Abschluss (Notendurchschnitt bis 1,9) an Schulen außerhalb Altöttings erzielt haben, können sich bitte bis spätestens 1. August 2025 per Mail an veronika.brandlmayer@altoetting.de melden. Als Nachweis ist eine Kopie des Abschlusszeugnisses vorzulegen.